

Spitzenplätze beim Willy Betz Gedächtnis-Turnier in Baienfurt

TSV-Nachwuchs rang munter mit

Nach dem letztjährigen Debüt hat die KG Baienfurt, einen Tag nach dem Grand Prix der Männer, in einer Hommage auf ihren ehemaligen Topathleten zum 2. Internationalen Willy Betz-Gedächtnisturnier eingeladen.

Es trafen sich Jugendringer vornehmlich aus Bayern, Südbaden und aus Württemberg, sowie aus Österreich, in sämtlichen 5 Jugend-Altersklassen in der freien Stilart zum Wettstreit.

Mit 4 Podestplätzen konnte der TSV-Ringernachwuchs im Turnierverlauf seine Akzente setzen.

Bei der **U14** gelang **Aris Chochlionis** im neuen Gewicht **bis 47 kg** nach 2 Siegen und 2 Punktniederlagen gegen den Sieger Mike Hafner (Baienfurt) und gegen den Südbadischen Vizemeister Joel Belkov (Allensbach) als **Dritter** der Sprung aufs Podest.

Selbige Bilanz bewerkstelligte **Ediz Kaymak** ebenfalls in neuer Kategorie **bis 70 kg**, der ebenso als **Dritter** dem Erstplatzierten Max Gsell (Taisersdorf) und dem bayerischen Meister Florian Wirth (Kottern) den Vorrang lassen musste.

Im Altersbereich der **U17** gelang **Jürgen Renner bis 63 kg** ein Technikerfolg über Dachi Rekhviashvili (Baienfurt), musste sich aber Jakob Kutscher (Unterelchingen) geschlagen geben und behauptete damit den **2. Platz**.

Leon Franz konnte in der Top-Gewichtsklasse **bis 71 kg** die Begegnung mit Baris Tuna (Dürbheim) bis zu einem 7:7 Zwischenstand gleichwertig gestalten, ehe der Kampfverlauf unglücklich doch noch gegen ihn kippte. Nach einer Technikniederlage gegen den bayerischen Vizemeister Maxim Kremer (Westendorf) verabschiedete sich der TSV'ler aus dem Wettbewerb.

Lyan Rul bekam im selben Altersbereich **bis 90 kg** keinen offiziellen Gegner gestellt und wurde kampflloser Sieger.

Link zu den Details und Ergebnissen des Turniers:

<https://turniere.ringerdb.de/24708>



Alwin Reimer
Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen